



Katholische Kirchgemeinde
Neu St. Johann

Jahresrechnung 2023

mit Voranschlag und Steuerplan 2024

Kirchbürgerversammlung

**Sonntag, 24. März 2024 um 10.30 Uhr im Pfarreisaal Neu St. Johann
(anschliessend an den 9.00 Uhr Gottesdienst – Palmsonntag)**

Traktanden

1. Jahresrechnung 2023 mit Bericht und Antrag der GPK
2. Budget 2024 und Steuerplan 2024
3. Informationen Vereinigung mit Kath. Kirchgemeinde Stein
4. Allgemeine Umfrage

Fehlende Stimmausweise und weitere Exemplare der Jahresrechnung können im Pfarreisekretariat Neu St. Johann bezogen werden.
Das Protokoll der Bürgerversammlung wird ab Montag, 8. April 2024 bis und mit Montag, 22. April 2024 auf dem Pfarreisekretariat aufliegen.
Während der Auflagefrist können Stimmberechtigte und Betroffene beim

Kath. Administrationsrat
Klosterhof 6a
9000 St. Gallen

Beschwerde erheben. Sie hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

Unsere Homepage: www.seotog.ch

Inhaltsverzeichnis

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <i>Einladung zur Kirchbürgerversammlung.....</i> | <i>1</i> |
| <i>Bericht des Kirchenverwaltungsrates.....</i> | <i>2</i> |
| <i>Bericht des Pastoralteams.....</i> | <i>4</i> |
| <i>Bericht des Pfarreirates.....</i> | <i>6</i> |
| <i>Kurz-Amtsbericht der Administration.....</i> | <i>8</i> |
| <i>Kirchgemeinde Erfolgsrechnung 2023.....</i> | <i>9</i> |
| <i>Kirchgemeinde Investitionsrechnung 2023.....</i> | <i>13</i> |
| <i>Kirchgemeinde Bilanz 2023.....</i> | <i>14</i> |
| <i>Inventar der Liegenschaften / Wertschriftenverzeichnis / Fondausweis.....</i> | <i>16</i> |
| <i>Steuerabrechnung 2023 / Steuerplan 2024.....</i> | <i>17</i> |
| <i>Bericht der Geschäftsprüfungskommission.....</i> | <i>18</i> |
| <i>Prüfungs- und Genehmigungsvermerke.....</i> | <i>19</i> |
| <i>Verzeichnis der Behörden und Funktionäre der Kirchgemeinde.....</i> | <i>20</i> |
| <i>Informationsbericht Vereinigung mit Kath. Kirchgemeinde Stein.....</i> | <i>21</i> |
| <i>Zweckverband der SEOTOG Verwaltungsratsbericht.....</i> | <i>24</i> |
| <i>Zweckverband der SEOTOG Rechnung 2023.....</i> | <i>26</i> |
| <i>akj wattwildhaus.....</i> | <i>29</i> |

Amtsbericht 2023

des Verwaltungsrates der katholischen Kirchgemeinde Neu St. Johann

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Der Kirchenverwaltungsrat möchte Sie durch diesen Bericht und die beigelegte Jahresrechnung über die Verwendung der Steuermittel im Jahr 2023 sowie die Pläne für 2024 informieren. Gleichzeitig möchten wir herzlich allen danken, die unsere Kirchgemeinde unterstützen und pflegen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zahlreich am 24. März (Palmsonntag) direkt im Anschluss an den Gottesdienst – der um 09.00 Uhr anfängt – bei der Kirchbürgerversammlung persönlich begrüßen zu dürfen. Der Kirchenverwaltungsrat möchte Ihnen eine **Steuersenkung von 2%** vorschlagen und Sie über den Stand der angestrebten Vereinigung mit der Kirchgemeinde Stein informieren. Dazu haben wir Herrn Jürgen Baur, den langjährigen und mittlerweile pensionierten Bereichsleiter «Kirchgemeinden» der Katholischen Administration eingeladen, der den Vereinigungsprozess begleitet. Darüber hinaus haben wir Hansjörg Huser, Präsident des Vereins Johanneum, sowie Kilian Looser, Präsident der politischen Gemeinde Nesslau, gebeten, die Pläne zur Aussengestaltung des Kloster- und Johanneum-Areals (inkl. des sog. «Pärklis») vorzustellen und mit Ihnen zu diskutieren.

Obwohl die Innensanierung aufgrund fehlender Abrechnungen noch nicht gänzlich abgeschlossen werden konnte, war 2023 für die Kirchgemeinde aus Verwaltungssicht ein insgesamt positives Jahr:

- Mit der Inbetriebnahme der Internet-Übertragung aus unserer schönen Klosterkirche können Sie orts- und zeitungebunden an den Gottesdiensten teilnehmen. Sie erreichen die Webseite mit den Übertragungen entweder über unsere Homepage <https://www.seotog.ch> (Menüpunkt «Pfarrei Neu St. Johann») oder direkt durch Eingabe von <https://kath-neustjohann-live.ch/> in den Webbrowser. Im Bedarfsfalle unterstützen die Mitglieder des Kirchenverwaltungsrates Sie gerne in einem persönlichen Termin bei der Einrichtung.
- Die Gespräche mit unseren Kollegen der Kirchgemeinde Stein sind sehr konstruktiv verlaufen. Wir sind daher zuversichtlich, eine für alle katholischen Bürger der Gemeinde Nesslau positive Lösung herbeizuführen.
- 2023 haben wir finanziell wiederum sehr solide abschliessen können. Trotz der bei der letzten Kirchbürgerversammlung beschlossenen Senkung der Steuern auf 22 % (18 % ordentliche Kirchensteuer und 4 % Zentralsteuer) haben wir Fr. 67'441 mehr Steuern als geplant eingenommen. Neben den höheren Steuereinnahmen haben Minderausgaben beim Zweckverband der SEOTOG in der Höhe von Fr. 17'300 sowie die weiterhin bewusst konservative Budgetierung bei den Liegenschaftsausgaben zum positiven Jahresabschluss beigetragen. Insgesamt führte dies zu einem Ertragsüberschuss von Fr. 313'878, was einer Besserstellung gegenüber dem Budget von Fr. 133'378 entspricht. Der Ertragsüberschuss ist in die Reserve für den Rechnungsausgleich einzulegen. Aus dieser Reserve sind in Zukunft die Unterhaltskosten für die Gebäude zu finanzieren.
- Mit diesem erfreulichen Vorjahresergebnis möchten wir Ihnen für 2024 ein Budget vorschlagen, dass trotz einer Senkung der Steuern auf 20 % (neu 16 % ordentliche Kirchensteuer statt 18 %) auf einen Ertragsüberschuss von Fr. 128'900 abzielt. Vom Katholischen Konfessionsteil erwarten wir insgesamt einen Beitrag von Fr. 519'900. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen: Ressourcenausgleich Fr. 410'100, Lastenausgleich Personal Fr. 85'500, Lastenausgleich Verwaltungsliegenschaften Fr. 24'300. Der Konfessionsteil fördert übrigens das Vereinigungsvorhaben mit Stein auch finanziell.

- 2024 plant der Kirchverwaltungsrat u. a., den Friedhofsmittelweg sowie das Brandmeldesystem zu erneuern. Der Mittelweg ist in einem sehr schlechten Zustand und für das Brandmeldesystem sind keine Ersatzteile mehr vorhanden, sodass beide Vorhaben keinen Aufschub mehr dulden.
- Der budgetierte Beitrag an den Zweckverband Seelsorgeeinheit Oberes Toggenburg (SEOTOG) von Fr. 255'300 beinhaltet Personal- und Sachausgaben wie jene für das Pastoralteam. Dazu sei auch auf Verwaltungsbericht und Jahresrechnung von der SEOTOG ab Seite 24 verwiesen.
- Es ist dem Kirchenverwaltungsrat ein besonderes Anliegen, auf den Stipendien- und Fürsorgefonds hinzuweisen, der dazu gedacht ist, Bildungsmaßnahmen (ab der Mittelschule) für Kirchbürger im breitesten Sinne zu unterstützen. Informationen und Auskunft über Stipendienberechtigung erteilt der Verfasser dieses Berichts, bei dem auch Gesuche, um Stipendien und Beiträge vor dem 15. Juni 2024 einzureichen sind. Wenden Sie sich in beiden Fällen bitte per E-Mail an: praesident.kvr-nsj@seotog.ch oder per Post an die «Katholische Kirchgemeinde Neu St. Johann – KVR – 9652 Neu St. Johann».
- Im letzten Jahr der Amtsperiode ist der Kirchenverwaltungsrat zu zehn Sitzungen zusammengekommen (inkl. einer gemeinsamen Sitzung mit dem Pfarreirat).
- Bei den Gesamterneuerungswahlen haben sämtliche Kandidaten mit einem sehr positiven Ergebnis abgeschnitten. Der Kirchenverwaltungsrat tritt für die neue Amtsperiode in gleicher Zusammensetzung an. Neben den langjährigen Mitgliedern Yvonne Betschart und Ernst Zäch hat sich für die Geschäftsprüfungskommission Ursula Giger anstelle von Sabrina Lusti zur Wahl gestellt. Ebenso erfolgreich wieder angetreten ist Zakay Reichlin, unser Vertreter im katholischen Kollegium. Der Kirchenverwaltungsrat dankt allen Wählern ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Unserem Kollegiums Vertreter und den Mitgliedern der Geschäftsprüfungskommission – insbesondere auch Sabrina Lusti – sind wir für ihren Einsatz und die stets konstruktive Zusammenarbeit zu grossem Dank verpflichtet.

Bei allem Verwaltungsengagement sollte jedoch nicht ausser Acht gelassen werden, dass die primäre Aufgabe des Kirchenverwaltungsrates darin besteht, langfristig ein aktives Pfarreileben zu ermöglichen. Daher gebührt an dieser Stelle jedem haupt- und ehrenamtlichen Beitragenden grossen Dank. Der oftmals langjährige Einsatz vieler Kirchbürger wird allzu häufig als selbstverständlich vorausgesetzt. Er ist es aber in keiner Weise. Daher möchten wir an dieser Stelle allen – insbesondere auch den «stillen» Helfern – ein herzliches Dankeschön für das Engagement aussprechen.

Und auch Ihnen, lieben Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern, sei für das entgegengebrachte Wohlwollen und das grosse Vertrauen gedankt.

Brian Sieben, Präsident

Höhepunkte aus dem Pastoralteam



Firmung

Am 18. Juni 2023 wurden 13 Firmand/innen aus unseren Pfarreien von Generalvikar Guido Scherrer in der schönen Neu St. Johanner Kirche gefirmt. Es war ein schönes Glaubensfest. In der Vorbereitung durften die jungen Erwachsenen einiges erleben. Angefangen von einer Begegnung mit Abt Emmanuel im Kloster Uznach bis hin zu einem sehr gelungenen gemeinsamen Pastakochen für Engagierte aus unseren Pfarreien in der Propstei Alt St. Johann.

Auch im Jahr 2023 war natürlich die gemeinsame Romreise wieder ein Höhepunkt.

Nach Allerheiligen hat auch schon wieder ein neuer Kurs begonnen, der 15 Jugendliche umfasst. Diese haben bereits ein Firmwochenende und die Nacht der Lichter miteinander erlebt.



HELA in Engelberg

Das Herbstlager wurde in Engelberg durchgeführt. Eine Gruppe Kinder und Jugendlicher war eine Woche unterwegs mit Globi. Ein grosses Lob gehört dem Leiterteam, das durchwegs alles im Griff hatte und super vorbereitet war.

Wallfahrt nach Maria Stein

Ende August führte uns die Wallfahrt unserer Seelsorgeeinheit zum bekannten Wallfahrtsort in Maria Stein (SO), wo wir nach der Besichtigung und Momenten des Innehaltens in der Gnadenkapelle die heilige Messe in der Basilika mit Kaplan Peter Maier feiern durften. Das Wetter war uns leider nicht sehr hold, so dass wir uns gerne im Trockenen aufhielten.



Familienimpuls

Im Rahmen des Familienimpulses konnten zwei Familienkinos durchgeführt werden, in denen die Filme «Spuren im Schnee» und «Belle und Sebastian» zu Gemüte geführt wurden. Anschliessend an den Film gab es jeweils eine Teilete mit gemütlichem Beisammensein.

Minis auf dem Glatteis und in den Lüften

Auch die Minis waren unterwegs. Zu Beginn des Jahres wagten sie sich auf das Eis und verbrachten bei herrlichstem Wetter einige tolle Stunden auf der Eisbahn in Wildhaus. Ein Zvieri durfte dabei natürlich nicht fehlen.

Ein Höhepunkt war der Ausflug mit den Minis in den Skyline-Park in Bayern. Ebenfalls bei gutem Wetter probierten sie möglichst viele «luftige» Bahnen.



Sternsinger

Auch dieses Jahr waren die Sternsinger in unserer Seelsorgeeinheit unterwegs und brachten den Segen Gottes in die Häuser, wo sie das stolze Ergebnis von insgesamt Fr. 10'739.95 sammelten für Kinder, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Jugendarbeit

Seit Februar ist Urs Vescoli in der Seelsorgeeinheit oberes Toggenburg als Religionspädagoge und Jugendarbeiter tätig. Genug Zeit, um sich einzuleben, um einen Eindruck zu erhalten, wie die Menschen hier so ticken, um sich im Team einzugewöhnen, um seinen Ort zu finden und die «stakeholder» kennenzulernen.

Ein Angebot war der Ausflug ins Campus Galli in Deutschland. Eine kleine Gruppe begleitete ihn zu diesem spannenden Ort.

Jahresbericht 2023 vom Pfarreirat

Im vergangenen Jahr konnten wir alle unsere Traditionellen Anlässe durchführen.

Angefangen mit dem **Ökumenischen Suppenmittag** zur Fasteneröffnung. Der Gottesdienst fand ganz nach dem Motto «Gemeinsam gegen den Hunger» statt. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von der Chorgemeinschaft Ebnet-Kappel – Neu St. Johann. Nach dem Gottesdienst durften wir eine feine Gerstensuppe mit Bürli aus der Johanneumküche geniessen. Mit schönen Gesprächen konnten wir so in die Fastenzeit starten!

So war dann auch schon bald unser nächster Anlass da, zu dem Ihr liebe Kirchenbesucher immer viel dazu beisteuert!

Am 9. April am morgen früh konnten wir die Auferstehungsfeier Jesu feiern. Wie alle Jahre hat jeder etwas für das Zmorgen mitgebracht das zuerst noch im Gottesdienst von Pfarrer Emil Hobi gesegnet wurde und anschliessend in den Pfarreisaal gebracht wurde. Wo wir vom Pfarreirat dann ein schönes Zmorgenbuffet zusammenstellen konnten.

Der perfekte Start in den **Ostersonntag** mit einem feinem Zmorge und Eiertötsch!!

Am 23. April konnten 8 Erstkommunikanten das erste Mal die erste **heilige Kommunion** empfangen unter dem Motto: «Jesus unser Licht, Jesus unsere Sonne».



Danach gab es einen Apero, leider nur im Saal da das Wetter zu unsicher war! Aber die Gäste genossen den Austausch nach dem Gottesdienst trotzdem!

Zwei Woche später durften wir schon wieder einen Apero ausschenken! Wir durften bei uns in Neu St. Johann den **Seotog-Gottesdienst** feiern. Nachdem Gottesdienst durften wir draussen auf dem Schulhausplatz noch gemütlich beisammen sein mit einem Glas Wein und einem feinem Brötli!



Am 18. Juni konnten 13 junge Leute das Sakrament der **Firmung** in Empfang nehmen, in einem sehr schönen, musikalisch umrahmten Gottesdienst.

Danach gab es einen Apero im Innenhof vom Johanneum, das kühle Getränk an diesem warmen Sonntag war sehr willkommen!

Eine Woche später durften wir dann bei schönstem Wetter unser **Kirchenfest** feiern. Nach dem Gottesdienst durften wir einmal mehr einen schönen Grillabend im freien geniessen, mit feinem Kartoffelsalat, Fleisch und Grillkäse. Danach ein gab es noch ein feines Dessertbuffet von den Frauen Nessler. So ging ein schöner Samstagabend vorbei mit schönen Gesprächen und auch die Kinder konnten sich gut verweilen auf dem Spielplatz.



Vielen Dank auch den Helfern am Grill Patrick Wick und Ferdi Berlinger.

Am 20. August fand der **Seebengottesdienst** statt, auch diesmal durften wir schönsten Wetter geniessen! Nach dem Gottesdienst hatte Markus schon den Grill bereit, um das mitgebrachte Fleisch zu grillieren. Auch Kaffee und Kuchen gab es noch! Danach ging es für die einige Kirchenbesucher zu Fuss und für die andern mit dem Auto nach Hause!



Am Tag der **Migranten** durften wir mehr über das Land Afghanistan erfahren. Zusammen mit Patrizia aus dem Migrationsheim Seeben durften wir einen sehr schönen Sonntag vorbereiten. Zum Zmittag gab es dann Kabuli eine Spezialität aus Afghanistan, gekocht hat das für uns Ernst der Koch von der Seeben.

Danach haben die Flüchtlinge uns einen Tanz vorgeführt, und nachdem haben uns drei Jugendliche die etwa 8 Monate in der Schweiz sind aus ihrem Land erzählt, von den Traditionen und was ganz eindrücklich war von der Flucht, von den Strapazen bis sie hier waren das war sehr eindrücklich.

Zum Abschluss gab es noch eine Creme Firni und ein Guetzli Kulche Badami auch eine Spezialität aus Afghanistan.

Vielen Dank nochmals an Patrizia und die Lehrerinnen die das ganzen mit den Jungs vorbereitet haben.



Ja so sind wir schon wieder am Ende angelangt, mit unserer heutigen Pfarreversammlung! Schön, dass ihr immer wieder mit dabei seid, so macht es auch Spass etwas vorzubereiten. Vielleicht habt ihr es schon gehört! Wir möchten nächstes Jahr wieder einmal ein Pfarrefamilienabend machen. Und zwar am 27. April 2024 unbedingt in der Agenda eintragen!

Pfarrereitspräsidentin Lydia Siegrist



Palmsonntag 2023

Katholischer Konfessionsteil – Katholisches Kollegium Jahresbericht 2023

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St.Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton und gliedert sich in 92 Kirchgemeinden. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St.Gallen», welches den St.Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

Im letzten Jahr der Amtsdauer 2020–2023 behandelte der Administrationsrat rund 450 Geschäfte im Bereich Kirche, Soziales, Kultur, Bildung und Kirchgemeindeführung. Einige Beispiele: Unterhalt des vielfältigen Immobilienportfolios mit Gebäuden wie dem Stiftsbezirk und einer Vielzahl an Finanzliegenschaften, Reorganisation der Spezialseelsorge (Spital- und Gefängnis), Stipendienwesen, Stärkung der katholischen Schulen, Fragen rund um die Zukunft von Frauenklöstern, Zukunft der kirchenmusikalischen Ausbildungsstätte, Beitragszusagen an soziale und kulturelle Projekte, aufsichtsrechtliche Geschäfte der Kirchgemeinden usw. Allein 3 Mio. Franken wurden für die Caritas St.Gallen, Diakoniebeiträge, Projekte in der Missions- und Entwicklungshilfe und der Palliative Care aufgewendet. Der Administrationsrat pflegte auch Kontakte zu verschiedenen Akteuren des politischen Lebens. In kirchlichen Fragen arbeitete er eng mit dem Bischöflichen Ordinariatsrat zusammen.

Geprägt war das Jahr 2023 von der Studie zur Geschichte sexuellen Missbrauchs im Umfeld der römisch-katholischen Kirche in der Schweiz seit Mitte des 20. Jahrhunderts. Die Kirche macht Ernst mit der Aufarbeitung dieses schwer auf der Kirche lastenden Themas. Die von der Bischofskonferenz, den Orden und der Römisch-katholische Zentralkonferenz in Auftrag gegebene Studie brachte schreckliche Taten ans Licht. Die historische Aufarbeitung, die Erforschung der Gründe, weshalb es dazu kommen konnte und wieso viele Fälle nicht entsprechend geahndet wurden – diese Antworten ist die Kirche den Betroffenen gegenüber schuldig. Eine Wiedergutmachung des erfahrenen Leids wird dadurch nicht möglich, aber eine Anerkennung des Unrechts, das ihnen widerfahren ist. Die Studienergebnisse hat viele Gläubige zutiefst bewegt. Steigende Kirchenaustrittszahlen sind die Folge, was mittelfristig zu finanziellen Einbussen und Verzichtsplänen führen wird. Das Bistum St.Gallen hat seit über 20 Jahren viel in die Missbrauchsbekämpfung investiert. Der eingeschlagene Weg stimmt, reicht aber noch nicht aus. Zusammen mit der Bistumsleitung hat der Administrationsrat zusätzliche Massnahmen eingeleitet, schwerpunktmässig im Bereich Personalevaluation, Controlling, Aktenführung.

Im Stiftsbezirk wurden die Sanierungsarbeiten im Dekanatsflügel abgeschlossen. Die renovierten Räume stehen somit den verschiedenen Dienststellen des Bischöflichen Ordinariates wieder zur Verfügung. In einem dreijährigen Bauprojekt werden über 370 teils bis zu 70-jährige Fenster ersetzt. Die erste Tranche Fenster wurde erneuert und zugleich weitere wärmetechnische Verbesserungen in den Stiftsgebäuden vorgenommen.

Das Katholische Kollegium (Parlament) genehmigte im Juni 2023 die Rechnung 2022 mit einem Gesamtaufwand von 70,6 Mio. Franken bei einem Ertragsüberschuss von 1,29 Mio. Franken. Dieses sehr gute Ergebnis war auf verschiedene Faktoren zurückzuführen, wie tieferer Personalaufwand und einem deutlich tieferem Nettoaufwand für die Katholische Kantonsekundarschule. Aber auch Mehrerträge aus dem Forstbetrieb oder tieferen Amortisationslasten trugen zum guten Ergebnis bei. Im Bericht zum Postulat «Ökologisch und ethisch vertretbare Ausrichtung des Katholischen Konfessionsteils» zeigte der Administrationsrat auf, wo und wie die Thematik im Katholischen Konfessionsteil weiter vorangebracht werden kann. Die November-Sitzung stand im Zeichen der Gesamterneuerungswahlen für die die Amtsdauer 2024–2027. Das Parlament wählte den siebenköpfigen Administrationsrat mit dem neuen Präsidenten Dr.Armin Bossart an der Spitze. Ebenso wurde die Geschäftsprüfungskommission bestellt und Vertreter in verschiedene Gremien wie dem Caritasvorstand oder in den Stiftungsrat der Pensionskasse delegiert. Das Katholische Kollegium stimmte einem Kredit von 1,45 Mio. Franken für die Schulraumerweiterung der flade in einer nahe gelegenen Gewerbeliegenschaft zu, welche über die Schulgelder refinanziert ist. Diese Erweiterung wurde notwendig, weil die flade erfreulicherweise weiterwächst. Auf das neue Schuljahr 2023/24 wurden 790 Schülerinnen und Schüler (VJ 770) in 45 Klassen (VJ 44) beschult. Zudem verabschiedete das Katholische Kollegium das Budget 2024 mit einem Aufwand von 76,4 Mio. und einem Ertrag von 75,9 Mio. Franken. In der Antwort zur Interpellation über die finanzielle Lage der Stiftsbibliothek zeigte der Administrationsrat auf, dass die Stiftsbibliothek als kulturelles Erbe der St.Galler Katholikinnen und Katholiken finanziell gut aufgestellt ist und einen sehr hohen Eigenfinanzierungsgrad aufweist. Trotzdem bleibt es einen Dauerauftrag, Drittmittel für den Betrieb und Projekte zu generieren.

Dass die Katholische Kirche im Jahr 2023 medial vorwiegend im Zeichen der Missbrauchsstudie wahrgenommen wurde, täuscht darüber hinweg, wie viel Gutes im Dienst der Menschen tagtäglich von den Seelsorgerinnen und Seelsorgern geleistet wurde und wird. Dank den finanziellen Möglichkeiten des Katholischen Konfessionsteils kann sich die Kirche als Akteurin in die Gemeinschaft einbringen und sich Bereich Soziales, Kultur, Kirche und Bildung für ein breite Bevölkerungsschichten engagieren. Dieser Auftrag bleibt bestehen und steht im Fokus. Der Administrationsrat setzt sich weiterhin für unsere christlichen Wurzeln und eine am Leben orientierte Kirche ein.

Der ausführliche Amtsbericht des Katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2024 bei der Kath. Administration bezogen oder unter www.sg.kath.ch heruntergeladen werden.

Thomas Franck, Verwaltungsdirektor, 29. Dezember 2023

| Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen) | | Rechnung 2023 | | Budget 2023 | | Budget 2024 | |
|-------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|-------------------|------------------|----------------|---------------|----------------|---------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1 | BÜRGERSCHAFT, BEHÖRDEN, VERWALTUNG | 151'625.37 | 40'844.87 | 162'000 | 37'500 | 216'900 | 25'900 |
| 100 | BÜRGERVERSAMMLUNG UND WAHLEN | 5'581.05 | | 9'600 | | 4'000 | |
| 3001 | Honorare Stimmzähler | 525.00 | | 600 | | | |
| 3100 | Inserate und Drucksachen (ALT, Jahresrechnung) | 1'460.45 | | 2'200 | | 1'000 | |
| 3103 | Jahresrechnung | 1'035.25 | | 2'100 | | 2'100 | |
| 3180 | Porti Jahresrechnung und Stimmausweise, Stimmregisterführung | 2'560.35 | | 4'700 | | 900 | |
| 110 | GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION | 876.83 | | 1'000 | | 1'200 | |
| 3001 | Honorare Geschäftsprüfungskommission | 700.00 | | 800 | | 1'000 | |
| 3091 | Personalaufwand ZV der SEOTOG | 176.83 | | 200 | | 200 | |
| 120 | KIRCHENVERWALTUNG, KOMMISSIONEN | 55'736.64 | 3'030.93 | 58'500 | 500 | 56'300 | 100 |
| 3001 | Honorare, Löhne Verwaltungsrat | 21'763.50 | | 22'700 | | 22'600 | |
| 3002 | Sitzungs- und Taggelder Verwaltungsrat | 7'550.00 | | 9'400 | | 9'700 | |
| 3030 | Sozialversicherungsbeiträge | 1'130.15 | | 1'200 | | 1'200 | |
| 3090 | Personalverbände, übriger Personalaufwand | 10'530.15 | | 7'700 | | 700 | |
| 3091 | Personalaufwand ZV der SEOTOG | 6'511.90 | | 6'400 | | 10'700 | |
| 3100 | Büromaterial, Drucksachen, Inserate | 307.45 | | 700 | | 1'100 | |
| 3160 | Büroentschädigungen | 2'500.00 | | 2'500 | | 2'500 | |
| 3170 | Spesen- und Fahrzeugentschädigungen | 147.40 | | 400 | | 300 | |
| 3180 | Porti, Telefon, Postcheck- und Bankgebühren | 1'106.43 | | 1'200 | | 1'200 | |
| 3181 | Geschäfts- und Haftpflicht- versicherung, Amtsbürgerschaft | 3'075.00 | | 3'200 | | 3'200 | |
| 3184 | Honorare von Dritten | 400.00 | | 2'300 | | 2'300 | |
| 3191 | Sachaufwand ZV der SEOTOG | 430.86 | | 500 | | 500 | |
| 3651 | Beitrag an Kirchgemeindeverband | 283.80 | | 300 | | 300 | |
| 4520 | Rückerstattungen von Kirchgemeinden | | 3'030.93 | | 100 | | 100 |
| 4900 | Interner Verwaltungsertrag | | | | 400 | | |
| 121 | KIRCHGEMEINDEVEREINIGUNG | 4'185.00 | | | | 30'300 | |
| 3001 | Honorare, Löhne | 300.00 | | | | 7'600 | |
| 3002 | Sitzungs- und Taggelder | 2'125.00 | | | | 9'700 | |
| 3030 | Sozialversicherungsbeiträge | | | | | 300 | |
| 3100 | Inserate und Drucksachen | | | | | 7'100 | |
| 3180 | Porti, Stimmausweise und Stimmregisterführung | | | | | 1'600 | |
| 3184 | Honorare von Dritten | 1'760.00 | | | | 4'000 | |
| 140 | SEKRETARIAT | 27'284.63 | | 27'600 | | 29'000 | |
| 3091 | Personalaufwand ZV der SEOTOG | 21'909.89 | | 21'900 | | 23'300 | |
| 3180 | Porti und Telefon | 1'776.90 | | 2'000 | | 2'000 | |
| 3191 | Sachaufwand ZV der SEOTOG | 3'597.84 | | 3'700 | | 3'700 | |
| 145 | STEUEREINZUGSPROVISIONEN | 12'066.22 | 2'212.89 | 9'400 | 1'700 | 9'500 | 1'900 |
| 3520 | Politische Gemeinden | 12'066.22 | | 9'400 | | 9'500 | |
| 4510 | Kath. Administration und Quellenst. | | 2'205.00 | | 1'700 | | 1'900 |
| 4520 | ZV der SEOTOG Quellensteuer | | 7.89 | | | | |
| 148 | INFORMATIK | 5'525.63 | | 8'100 | | 17'000 | |
| 3152 | Wartung + Mitbenützung EDV | 1'400.00 | | 1'600 | | 1'600 | |
| 3180 | Internet - Unterhalt Software | 1'490.20 | | 1'600 | | 1'600 | |
| 3184 | Honorare von Dritten | 1'321.50 | | 3'200 | | 5'600 | |
| 3191 | Sachaufwand ZV der SEOTOG | 1'313.93 | | 1'700 | | 8'200 | |

| Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen) | | Rechnung 2023 | | Budget 2023 | | Budget 2024 | |
|-------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|-------------------|------------------|----------------|---------------|----------------|---------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 151 | PFARREIRAT | 7'040.40 | | 5'500 | | 9'300 | |
| 3001 | Entschädigungen Pfarreirat | | | | | 3'100 | |
| 3002 | Sitzungs- und Taggelder Pfarreirat | 5'180.00 | | 3'200 | | 1'900 | |
| 3090 | Übriger Personalaufwand | 760.00 | | 900 | | 900 | |
| 3091 | Personalaufwand ZV der SEOTOG | | | | | 1'100 | |
| 3170 | Spesen- und Fahrzeugentschädigungen | 200.40 | | 200 | | 200 | |
| 3191 | Sachaufwand Pfarreirat ZV der SEOTOG | | | | | 100 | |
| 3630 | Pfarreiratsaktivitäten | 900.00 | | 1'200 | | 2'000 | |
| 152 | DEKANATSAUFGABEN | 876.30 | | 800 | | 1'200 | |
| 3191 | Sachaufwand ZV der SEOTOG | | | | | 900 | |
| 3523 | Dekanatsaufgaben | 876.30 | | 800 | | 300 | |
| 170 | PFRUNDGEBÄUDE, GANG UND OSTFLÜGEL | 28'856.82 | 20'940.00 | 37'600 | 19'500 | 50'100 | 11'600 |
| 3120 | Heizöl, Energie, Wasser und Abwasser | 14'759.22 | | 21'600 | | 16'300 | |
| 3130 | Verbrauchsmaterial | 1'121.80 | | 1'500 | | 1'500 | |
| 3140 | Baulicher Unterhalt | 6'935.35 | | 6'600 | | 23'900 | |
| 3150 | Unterhalt von Mobilien und Maschinen | 244.30 | | 500 | | 700 | |
| 3180 | Brandmeldeanlage und Honorare | 1'728.45 | | 2'900 | | 2'900 | |
| 3181 | Grundsteuern, GVA-Prämien, Mobiliar- und Gebäudeversicherung | 4'017.70 | | 4'100 | | 4'200 | |
| 3184 | Kehrrichtabfuhrgebühren, Schneeräumung | 50.00 | | 400 | | 600 | |
| 4270 | Mietzinseinnahmen | | 18'000.00 | | 19'400 | | 10'900 |
| 4271 | Benützungserträge | | 1'100.00 | | 100 | | 300 |
| 4360 | Rückerstattungen | | 1'840.00 | | | | 400 |
| 171 | KAPLANEI | 3'595.85 | 14'661.05 | 3'900 | 15'800 | 9'000 | 12'300 |
| 3120 | Heizöl, Energie, Wasser- und Abwasser | 928.65 | | 1'600 | | 1'300 | |
| 3140 | Baulicher Unterhalt | 2'024.05 | | 1'600 | | 7'000 | |
| 3181 | Grundsteuer, GVA-Prämie und Gebäudeversicherung | 643.15 | | 700 | | 700 | |
| 4270 | Mietzinseinnahmen | | 13'500.00 | | 15'000 | | 11'400 |
| 4360 | Rückerstattung Nebenkosten | | 1'161.05 | | 800 | | 900 |
| 2 | SEELSORGE UND GOTTESDIENST | 344'211.12 | 13'444.91 | 382'800 | 8'400 | 364'300 | 1'700 |
| 210 | SEELSORGEPERSONAL | 108'394.19 | | 120'000 | | 110'500 | |
| 3091 | Personalaufwand ZV der SEOTOG | 103'334.25 | | 114'400 | | 106'200 | |
| 3191 | Sachaufwand ZV der SEOTOG | 5'059.94 | | 5'600 | | 4'300 | |
| 220 | DIENSTPERSONAL | 130'622.14 | 8'793.95 | 138'400 | 7'700 | 129'600 | 700 |
| 3014 | Löhne Sakristan und Hilfssakristane | 109'105.40 | | 114'300 | | 105'800 | |
| 3030 | Sozialversicherungsbeiträge | 7'463.10 | | 7'600 | | 7'700 | |
| 3040 | Pensionskassenbeiträge | 9'025.20 | | 9'100 | | 9'300 | |
| 3050 | Unfall- + Krankenversicherungsbeiträge | 543.95 | | 700 | | 700 | |
| 3090 | Übriger Personalaufwand, Weiterbildung, Verbandsbeiträge | 1'341.60 | | 2'900 | | 2'300 | |
| 3091 | Personalaufwand ZV der SEOTOG | | | 300 | | | |
| 3100 | Büromaterial, Drucksachen und Inserate | | | 100 | | 100 | |
| 3170 | Spesen- und Fahrzeugentschädigungen | 560.00 | | 700 | | 900 | |
| 3180 | Porti und Telefon | 986.30 | | 1'000 | | 1'000 | |
| 3634 | Ministranten | | | 400 | | 400 | |
| 3691 | Ministrantenbeiträge ZV der SEOTOG | 1'596.59 | | 1'300 | | 1'400 | |
| 4360 | Rückerstattungen | | 8'793.95 | | 7'700 | | 700 |

| Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen) | | Rechnung 2023 | | Budget 2023 | | Budget 2024 | |
|-------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|------------------|-----------------|---------------|------------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 230 | KIRCHENMUSIK | 42'084.98 | 1'085.80 | 46'900 | 300 | 43'800 | 300 |
| 3011 | Löhne Dirigenten und Organisten | 24'626.35 | | 25'400 | | 26'500 | |
| 3030 | Sozialversicherungsbeiträge | 1'564.15 | | 2'100 | | 2'000 | |
| 3050 | Unfall- + Krankenversicherungsbeiträge | 68.15 | | 200 | | 200 | |
| 3090 | Übriger Personalaufwand, Weiterbildung, | 20.00 | | 100 | | 100 | |
| 3091 | Personalaufwand ZV der SEOTOG | 1'557.98 | | 1'500 | | 1'500 | |
| 3101 | Bücher, Noten für Musikalien | 193.00 | | 500 | | 500 | |
| 3141 | Unterhalt Orgel und Instrumente | 6'689.85 | | 6'200 | | 2'400 | |
| 3170 | Spesenentschädigung | 2'048.50 | | 2'100 | | 2'100 | |
| 3184 | Orchester, Gastchöre und Solisten | 3'817.00 | | 7'300 | | 7'000 | |
| 3634 | Kirchenchor, Kinderchor | 1'500.00 | | 1'500 | | 1'500 | |
| 4520 | Rückerstattungen von Kirchgemeinden | | 1'085.80 | | 300 | | 300 |
| 240 | KIRCHLICHER BEDARF | 10'669.48 | 1'246.61 | 9'400 | 400 | 12'900 | 700 |
| 3131 | Hostien, Messwein, Paramente, Kerzen, Weihrauch und Schriftenstand | 4'636.15 | | 3'900 | | 6'800 | |
| 3133 | Kirchenschmuck, Dekorationen + Blumen | 4'478.30 | | 4'100 | | 4'500 | |
| 3153 | Kirchenwäsche | 958.10 | | 900 | | 1'000 | |
| 3190 | Voreucharistische- und Kleinkindergottesdienste | 63.00 | | 400 | | 400 | |
| 3191 | Sachaufwand ZV der SEOTOG | 533.93 | | 100 | | 200 | |
| 4350 | Verkauf Schriftenstand und Kerzen | | 997.36 | | 300 | | 600 |
| 4360 | Rückerstattungen | | 16.15 | | | | |
| 4520 | Rückerstattungen von Kirchgemeinden | | 233.10 | | 100 | | 100 |
| 290 | KIRCHE, KAPELLE UND SAKRISTEI | 52'440.33 | 2'318.55 | 68'100 | | 67'500 | |
| 3110 | Mobiliaranschaffungen | | | | | 3'300 | |
| 3120 | Heizöl, Energie, Wasser und Abwasser | 21'954.53 | | 28'600 | | 24'800 | |
| 3130 | Verbrauchsmaterial | 397.85 | | 1'300 | | 1'000 | |
| 3140 | Baulicher Unterhalt | 13'321.25 | | 19'300 | | 20'100 | |
| 3150 | Übriger Unterhalt | 40.00 | | 800 | | 500 | |
| 3180 | Brandmeldeanlage und Honorare | 1'784.15 | | 1'500 | | 2'000 | |
| 3181 | Grundsteuern, GVA-Prämien, Mobiliar- und Gebäudeversicherung | 13'566.50 | | 13'400 | | 13'700 | |
| 3184 | Kehrrichtabfuhrgebühren, Schneeräumung | 1'376.05 | | 3'200 | | 2'100 | |
| 4271 | Benützungserträge | | 50.00 | | | | |
| 4360 | Rückerstattungen | | 2'268.55 | | | | |
| 3 | GLAUBENSVERKÜNDIGUNG | 81'191.95 | | 83'300 | | 90'100 | |
| 310 | RELIGIONSUNTERRICHT | 66'989.75 | | 68'600 | | 75'600 | |
| 3050 | Unfall- + Krankenversicherungsbeiträge | 144.00 | | 200 | | 200 | |
| 3091 | Personalaufwand ZV der SEOTOG | 62'141.65 | | 61'900 | | 69'800 | |
| 3191 | Sachaufwand ZV der SEOTOG | 4'052.45 | | 5'900 | | 4'800 | |
| 3522 | Unterrichtsbeiträge an Kirchgemeinden | 651.65 | | 600 | | 800 | |
| 320 | PFARRBLATT | 12'401.20 | | 12'900 | | 12'500 | |
| 3102 | Kosten Pfarrblatt | 12'401.20 | | 12'900 | | 12'500 | |
| 330 | BEITRÄGE | 1'801.00 | | 1'800 | | 2'000 | |
| 3510 | Ausländerseelsorge | 1'801.00 | | 1'800 | | 2'000 | |

| Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen) | | Rechnung 2023 | | Budget 2023 | | Budget 2024 | |
|-------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 4 | PFARREILEBEN | 38'725.33 | 11'227.75 | 49'600 | 6'500 | 93'400 | 7'200 |
| 430 | KIRCHLICHES LEBEN, VERANSTALTUNGEN | 21'779.73 | 1'577.75 | 27'300 | | 34'100 | |
| 3090 | Mitarbeiteressen | 2'496.00 | | 3'600 | | 3'600 | |
| 3091 | Personalaufwand ZV der SEOTOG | 662.24 | | 900 | | 1'400 | |
| 3130 | Verbrauchsmaterial, Apéros | 320.75 | | 2'000 | | 1'400 | |
| 3132 | Erstkommunion | | | 1'100 | | | |
| 3180 | Repräsentationen | 500.00 | | 1'000 | | 1'000 | |
| 3184 | Honorare von Dritten, Abo Livestreaming | 4'458.78 | | | | 3'900 | |
| 3191 | Sachaufwand ZV der SEOTOG | 1'925.57 | | 2'300 | | 2'600 | |
| 3631 | Jugendarbeit NSJ | 650.00 | | 700 | | 800 | |
| 3635 | Pfarreiliche Aktivitäten: Krankenbesuche, Alpgottesdienst, Wallfahrt, Veranstaltungen | 1'722.95 | | 2'400 | | 2'600 | |
| 3636 | Seniorenausflug, Seniorenanlässe und Beiträge | 3'145.50 | | 4'000 | | 5'000 | |
| 3691 | Beiträge Firmlinge, Jugendl. ZV der SEOTOG | 5'897.94 | | 9'300 | | 11'800 | |
| 4360 | Rückerstattungen | | 5.00 | | | | |
| 4520 | Rückerstattungen von Kirchgemeinden | | 1'572.75 | | | | |
| 442 | PROJEKT "AKJ- Wattwildhaus" | 2'615.10 | | 2'700 | | 2'600 | |
| 3191 | Sachaufwand ZV der SEOTOG | 2'615.10 | | 2'700 | | 2'600 | |
| 450 | BEITRÄGE | 5'250.00 | | 5'800 | | 5'800 | |
| 3651 | Beitrag an Kirchenkonzert | 1'600.00 | | 1'600 | | 1'600 | |
| 3652 | Beitrag an Spitexverein Oberes Toggenburg | 800.00 | | 800 | | 800 | |
| 3654 | Beitrag an Verein Frauenesslau | 1'000.00 | | 1'000 | | 1'000 | |
| 3655 | Beitrag an Bibliothek und Luthothek Büelen | 1'750.00 | | 1'800 | | 1'800 | |
| 3659 | Beiträge an verschiedene Institutionen | 100.00 | | 600 | | 600 | |
| 498 | FRIEDHOF | 9'080.50 | 9'650.00 | 13'800 | 6'500 | 50'900 | 7'200 |
| 3140 | Unterhalt und Pflege Friedhof | 5'945.50 | | 6'100 | | 41'200 | |
| 3143 | Unterhalt Priestergräber | 410.00 | | 500 | | 500 | |
| 3184 | Bestattungskosten, Kehrlicht, Konzession | 2'725.00 | | 7'200 | | 9'200 | |
| 4340 | Grabeinfassungstaxen | | 1'800.00 | | 800 | | 1'500 |
| 4360 | Rückerstattungen | | 3'600.00 | | 2'700 | | 2'700 |
| 4520 | Rückerstattung Politische Gemeinde | | 4'250.00 | | 3'000 | | 3'000 |
| 9 | FINANZEN UND STEUERN | 126'843.30 | 990'957.67 | 113'000 | 918'800 | 124'700 | 983'500 |
| 900 | STEUERN | 73'499.75 | 377'741.03 | 56'000 | 310'300 | 63'200 | 320'000 |
| 3710 | Zentralsteuerablieferung | 73'499.75 | | 56'000 | | 63'200 | |
| 4000 | Einkommens- und Vermögenssteuern | | 372'131.53 | | 308'000 | | 316'000 |
| 4001 | Quellensteuern | | 5'609.50 | | 2'300 | | 4'000 |
| 910 | STIFTUNGEN, SCHENKUNGEN, OPFER | 1'040.00 | 965.90 | 1'100 | 600 | 1'100 | 700 |
| 3632 | Stiftmessenstipendien | 640.00 | | 700 | | 700 | |
| 3800 | Fondeinlage in Jahrzeitmessenfond | 400.00 | | 400 | | 400 | |
| 4690 | Jahrzeitstiftungen | | 400.00 | | 400 | | 400 |
| 4691 | Opferstock Kirche und Kapelle | | 565.90 | | 200 | | 300 |
| 920 | FINANZAUSGLEICH | | 535'300.00 | | 535'300 | | 519'900 |
| 4620 | Ressourcenausgleich | | 428'500.00 | | 428'500 | | 410'100 |
| 4621 | Lastenausgleich Personal | | 90'200.00 | | 90'200 | | 85'500 |
| 4622 | Lastenausgleich Verwaltungsliegenschaften | | 16'600.00 | | 16'600 | | 24'300 |

Kath. Kirchgemeinde Neu St. Johann

RECHNUNG 2023

| Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen) | | Rechnung 2023 | | Budget 2023 | | Budget 2024 | |
|-------------------------------------------|-------------------------------------------------------|-------------------|---------------------|----------------|----------------|----------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 941 | SCHULRÄUME | 35'609.80 | 35'609.80 | 39'100 | 39'100 | 35'900 | 35'900 |
| 3120 | Heizung, Energie, Wasser- + Abwasser | 13'107.05 | | 16'500 | | 13'600 | |
| 3140 | Baulicher Unterhalt | 12'079.55 | | 11'000 | | 13'700 | |
| 3150 | Übriger Unterhalt | 31.30 | | | | 300 | |
| 3181 | Grundsteuer, GVA-Prämie und Gebäudeversicherung | 3'033.60 | | 3'000 | | 3'100 | |
| 3820 | Einlage in Schulreserve | 7'358.30 | | 8'600 | | 5'200 | |
| 4230 | Mietzinseinnahmen | | 24'000.00 | | 24'000 | | 24'000 |
| 4360 | Rückerstattung | | 11'609.80 | | 15'100 | | 11'900 |
| 949 | WALD | 93.75 | 93.75 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 3181 | Grundsteuern (ALT, Perimeter) und Beförsterungskosten | 93.75 | | 100 | | 100 | |
| 3650 | Strassenperimeter | | | 100 | | 100 | |
| 4820 | Bezug aus Waldreserve | | 93.75 | | 200 | | 200 |
| 950 | ZINSEN | | 8'743.52 | | 1'300 | | 14'700 |
| 4200 | PC- und Kontokorrentzinsen | | 1'699.02 | | 200 | | 1'600 |
| 4220 | Zinsen des Finanzvermögens | | 7'044.50 | | 1'100 | | 13'100 |
| 960 | ERTRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG | | 177.67 | | | | |
| 4400 | Rückverteilung CO2 - Abgaben | | 76.90 | | | | |
| 4520 | Erträge ohne Zweckverbindung, SEOTOG | | 100.77 | | | | |
| 970 | NICHT AUFTEILBARE POSTEN | 16'600.00 | 32'326.00 | 16'600 | 32'000 | 24'300 | 92'100 |
| 3821 | Einlage in Pflichtreserve Verwaltungsliegenschaften | 16'600.00 | | 16'600 | | 24'300 | |
| 4821 | Entnahme aus Pflichtreserve Verwaltungsliegenschaften | | 32'326.00 | | 32'000 | | 92'100 |
| | Total Aufwand | 742'597.07 | | 790'700 | | 889'400 | |
| | Total Ertrag | | 1'056'475.20 | | 971'200 | | 1'018'300 |
| | Ertragsüberschuss | 313'878.13 | | 180'500 | | 128'900 | |

Kath. Kirchgemeinde Neu St. Johann

RECHNUNG 2023

| Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen) | | Rechnung 2023 | | Budget 2023 | | Budget 2024 | |
|------------------------------------------------|---------------------------------------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|-----------------|------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 290 | KIRCHE, KAPELLE UND SAKRISTEI | 110742.65 | 0.00 | 153000.00 | 541600.00 | 42200.00 | 541600.00 |
| 5030 | Technische Innensanierung der Klosterkirche | 110742.65 | | 153000.00 | | 42200.00 | |
| 6500 | Bezug aus Vorfinanzierung | | 0.00 | | 86600.00 | | 86600.00 |
| 6610 | Beitrag Kath. Konfessionsteil St. Gallen | | 0.00 | | 455000.00 | | 455000.00 |
| | Total Investitionsausgaben | 110742.65 | | 153000.00 | | 42200.00 | |
| | Total Investitionseinnahmen | | 0.00 | | 541600.00 | | 541600.00 |
| | Nettoinvestition | | 110'742.65 | | | | |
| | Überschuss Investitionsrechnung | | | 388'600 | | 499'400 | |

Kath. Kirchgemeinde Neu St. Johann

Bilanz

| | | Bestand am 01.01.2023 | Veränderungen | | Bestand am 31.12.2023 |
|------------|--------------------------------------------|--------------------------|---------------------|---------------------|--------------------------|
| | | | Zuwachs | Abgang | |
| 1 | AKTIVEN | 2'075'094.58 | 5'382'504.48 | 5'023'855.85 | 2'433'743.21 |
| 10 | FINANZVERMÖGEN | 1'686'525.03 | 5'271'761.83 | 5'023'855.85 | 1'934'431.01 |
| 100 | FLÜSSIGE MITTEL | 1'061'254.12 | 2'619'853.65 | 3'202'789.59 | 478'318.18 |
| 1000 | Kassa | 3'067.75 | 9'082.75 | 11'420.35 | 730.15 |
| 1001 | Postcheckkonto | 28'594.07 | 451'388.22 | 439'663.93 | 40'318.36 |
| 1002 | Banken | 1'029'592.30 | 2'159'382.68 | 2'751'705.31 | 437'269.67 |
| 101 | GUTHABEN | 625'070.91 | 2'651'908.18 | 1'821'066.26 | 1'455'912.83 |
| 1010 | Debitoren | 4'676.85 | 6'709.45 | 7'231.65 | 4'154.65 |
| 1012 | Steuerguthaben | 10'111.10 | 22'616.08 | 10'111.12 | 22'616.06 |
| 1015 | Verrechnungssteuer | 404.60 | 3'060.24 | 404.60 | 3'060.24 |
| 1016 | Fest- + Termingeldanlage Raiffeisenbank | 600'000.00 | 700'000.00 | 580'000.00 | 720'000.00 |
| 1017 | Termingeldanlage St. Galler Kantonalbank | 0.00 | 1'700'000.00 | 1'000'000.00 | 700'000.00 |
| 1019 | Vorauszahlung an ZV der Seelsorgeeinheit | 9'878.36 | 219'522.41 | 223'318.89 | 6'081.88 |
| 102 | ANLAGEN FINANZANLAGEN | 200.00 | | | 200.00 |
| 1021 | Anteilschein Raiffeisenbank Neu St. Johann | 200.00 | | | 200.00 |
| 11 | VERWALTUNGSVERMÖGEN | 388'569.55 | 110'742.65 | | 499'312.20 |
| 110 | SACHGÜTER | 388'569.55 | 110'742.65 | | 499'312.20 |
| 1101 | Kirche, Kapelle und Sakristai | 388'569.55 | 110'742.65 | | 499'312.20 |
| | Gesamtaktiven | 2'075'094.58 | 5'382'504.48 | 5'023'855.85 | 2'433'743.21 |

Kath. Kirchgemeinde Neu St. Johann

Bilanz

| | | Bestand am 01.01.2023 | Veränderungen | | Bestand am 31.12.2023 |
|------------|-------------------------------------------|--------------------------|-------------------|-------------------|--------------------------|
| | | | Zuwachs | Abgang | |
| 2 | PASSIVEN | 2'075'094.58 | 467'761.82 | 109'113.19 | 2'433'743.21 |
| 20 | FREMDKAPITAL | 30'170.20 | 127'775.39 | 74'943.44 | 83'002.15 |
| 200 | LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN | 29'670.20 | 95'900.39 | 75'132.39 | 50'438.20 |
| 2000.00 | Kreditoren | 29'670.20 | 50'438.20 | 29'670.20 | 50'438.20 |
| 204 | RÜCKSTELLUNGEN | 500.00 | 31'875.00 | 500.00 | 31'875.00 |
| 2040 | Rückstellungen | 500.00 | 1'800.00 | 500.00 | 1'800.00 |
| 2041 | Steuerrückstellungen | 0.00 | 30'075.00 | | 30'075.00 |
| 208 | TRANSITORISCHE PASSIVEN | 0.00 | | -688.95 | 688.95 |
| 2080 | Transitorische Passiven | 0.00 | | -688.95 | 688.95 |
| 28 | SPEZIALFINANZIERUNGEN | 1'386'274.20 | 26'108.30 | 34'169.75 | 1'378'212.75 |
| 280 | VERPFLICHTUNGEN FÜR FONDE | 346'361.85 | 2'150.00 | 1'750.00 | 346'761.85 |
| 2800 | Kirchenfond | 187'570.00 | 1'750.00 | | 189'320.00 |
| 2801 | Pfrundfond | 88'200.00 | | | 88'200.00 |
| 2803 | Jahrzeitmessenfond | 22'950.00 | 400.00 | 1'750.00 | 21'600.00 |
| 2804 | Stipendien- und Fürsorgefond | 47'641.85 | | | 47'641.85 |
| 282 | VORFINANZIERUNGEN / RESERVEN | 1'039'912.35 | 23'958.30 | 32'419.75 | 1'031'450.90 |
| 2820 | Pflichtreserve Verwaltungsliegenschaften | 485'008.10 | 16'600.00 | 32'326.00 | 469'282.10 |
| 2821 | Reserve für Wald Gehen | 163'506.05 | | 93.75 | 163'412.30 |
| 2822 | Reserve für Schulräume | 303'460.30 | 7'358.30 | | 310'818.60 |
| 2824 | Vorfinanzierung Technische Innensanierung | 86'600.00 | | | 86'600.00 |
| 2829 | Reserve für Jugendarbeit | 1'337.90 | | | 1'337.90 |
| 29 | EIGENKAPITAL | 658'650.18 | 313'878.13 | | 972'528.31 |
| 290 | RÜCKLAGE FÜR AUFWANDÜBERSCHÜSSE | 658'650.18 | 313'878.13 | | 972'528.31 |
| 2900 | Reserve für den Rechnungsausgleich | 658'650.18 | 313'878.13 | | 972'528.31 |
| | Gesamtpassiven | 2'075'094.58 | 467'761.82 | 109'113.19 | 2'433'743.21 |

Inventar der Liegenschaften

| Parz. Nr. | Objekt | Buchwert 31.12.2023 | Assek. Nr. | Masse m2 | Zeitwert Fr. | Verkehrswert Fr. |
|----------------------------|-----------------------------|------------------------|---------------|--------------|-----------------|---------------------|
| Finanzvermögen | | | | | | |
| 554 | Wald Geren | | | 5.9372 ha | | 5'900.00 |
| Verwaltungsvermögen | | | | | | |
| | | Vers.Nr. | Masse | Verkehrsw. | Zeitwert | Neuwert |
| 132 | Kirche | 1125 | 31'466 | 9'120'000 | 24'960'000 | 29'419'000 |
| | Klostergebäude (Ostflügel) | 1126 | 14'717 | | 9'785'000 | 11'927'000 |
| | Garage | 1433 | 75 | | 17'000 | 22'000 |
| | Gebäudegrundfläche, Hofraum | | 8'786 | | 1'747'000 | |
| 140 | Pärkli, Labyrinth | | 942 | 18'000 | | |

Wertschriftenverzeichnis

1 Anteilschein Raiffeisenbank Obertoggenburg à nom. Fr. 200.00

Fondausweis 2023

Bestand aller Verpflichtungen für Fonde Fr. 299'120.00

Sicherstellung durch:

Raiffeisenbank Obertoggenburg Termingeldanlagen Fr. 299'120.00

Steuerabrechnung 2023

| | Rückstand Vorjahr | Sollertrag | Steuer- eingang | Abgang | Rückstand 31.12.2023 |
|-------------------------------|----------------------|-------------------|--------------------|------------------|-------------------------|
| Vorjahressteuern | 30'425.75 | 26'430.48 | 42'635.68 | 2'364.47 | 11'856.08 |
| Laufende Steuern 2023: 22% | | 368'697.36 | 359'570.85 | -3'582.51 | 12'709.02 |
| Jahressteuern | 1'550'306.33 | | | | |
| Vorjahressteuern | 121'511.39 | | | | |
| Total einfache Steuer 100% | 1'671'817.72 | | | | |
| Quellensteuern | 37.35 | 5'884.45 | 5'609.50 | 39.95 | 272.35 |
| Nach- und Strafsteuern | | | | | 0.00 |
| Total | 30'463.10 | 401'012.29 | 407'816.03 | -1'178.09 | 24'837.45 |
| gebuchte Rückstellung | | | -30'075.00 | | |
| | 30'463.10 | 401'012.29 | 377'741.03 | -1'178.09 | 24'837.45 |

| | 18 % ordentl. Kirchensteuer | 2 % Spezialsteuer | 4 % Zentralsteuer |
|-------------------------------------------------------|--------------------------------|----------------------|----------------------|
| Vom Steuereingang entfallen auf: | 334'316.30 | 0.00 | 73'499.75 |
| Steuerrückstände (inkl. Quellen- Nach- & Strafsteuer) | | | 24'837.45 |
| Von der Steuereinzugsprovision: | zu Lasten der Kirchgemeinde | | 12'066.22 |
| | zu Gunsten der Kirchgemeinde | | 2'205.00 |

Steuerplan für das Jahr 2024

| | | | |
|---------------------------------------------|-----------------------|--------------------|--------------------|
| Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer = | | Fr. | 1'580'000 |
| | Ordentliche Steuer | Spezial- Steuer | Zentral- Steuer |
| Steuersatz | 16% | 0% | 4% |
| Gesamtertrag | 252'800 | 0 | 63'200 |
| Gerundet | 252'800 | 0 | 63'200 |
| | | | Total Steuer |
| | | | 20% |
| | | | 316'000 |
| | | | 316'000 |

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

an die Bürgerversammlung der Katholischen Kirchgemeinde Neu St. Johann

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2023 geprüft. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2024 sind ordnungsgemäss erstellt.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Kirchenverwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir stellen fest, dass der Kirchenverwaltungsrat seinen Kontrollpflichten vorschriftsgemäss nachgekommen ist.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2023 sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2024 seien zu genehmigen.

Nesslau, 06. Februar 2024

Für die Geschäftsprüfungskommission:

Der Präsident:



Die Aktuarin:



Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

1. Die Leiterin der Finanzen bestätigt die Richtigkeit der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Bilanz.

9650 Nesslau, 26. Januar 2024

Leiterin Finanzen

Rosmarie Gmür

2. Die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, das Budget und der Steuerplan wurden vom Kirchenverwaltungsrat geprüft und genehmigt.

9650 Nesslau, 30. Januar 2024

FÜR DEN VERWALTUNGSRAT

Der Präsident:

Die Aktuarin:

Brian Sieben

Beatrice Hobi

3. Die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, das Budget und der Steuerplan wurden von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden.

9650 Nesslau, 6. Februar 2024

DIE GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Der Präsident:

Ernst Zäch

Die Aktuarin:

Yvonne Betschart

Ursula Giger

4. Die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, das Budget und der Steuerplan sind von der Bürgerschaft genehmigt worden.

Neu St. Johann, 24. März 2024

Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

Die Stimmzähler:

Verzeichnis der Behörden und Funktionäre der Kirchgemeinde

Kirchenverwaltungsrat

Brian Sieben, Präsident, Neu St. Johann
 Monika Kuratli, Vizepräsidentin, Krummenau
 Rosmarie Gmür, Kassierin, Nesslau
 Dani Moser, Beisitzer, Krummenau
 Daniel Louis, Beisitzer, Neu St. Johann

Pastoralteam / Katechese

Emil Hobi, Pfarrer
 Peter Maier, Kaplan
 Michael Nolle, Diakon
 Karin Jud, Religionspädagogin
 Urs Vescoli, Religionspädagoge

Aktuarin Kirchenverwaltungsrat

Beatrice Hobi, Aktuarin, Neu St. Johann

Geschäftsprüfungskommission

Ernst Zäch, Präsident, Neu St. Johann
 Yvonne Betschart, Wattwil
 Ursula Giger, Neu St. Johann

Kollegienrat

Zakay Reichlin, Krummenau

Funktionäre in verschiedenen Diensten

Markus Götti, Sakristan, Nesslau
 Maria Schwizer, Sakristan-Stellvertreterin, Neu St. Johann
 Rita Baumann, Pfarreisekretärin, Ennetbühl
 Hansjürg Gutsell, Organist, Nesslau
 Isabelle Röllin, Organistin, Neu St. Johann
 Michael Risch, Organist SEOTOG
 Thomas Stolz, Organist SEOTOG
 Walter Brändle, Kirchenführungen, Neu St. Johann
 Yvonne Schmuki, Kinderkirche, Neu St. Johann
 Alois Götti, Kirchenweibel, Nesslau
 Martha Wickli, Raumpflegerin, Neu St. Johann
 Anita Schmid, Stimmzählerin, Nesslau
 Rolf Sprenger, Stimmzähler, Neu St. Johann
 Jolanda Hug, Sternsingen, Nesslau
 Emil Hobi, Pfarreibeauftragter

Pfarreirat

Lydia Siegrist, Präsidentin, Nesslau
 Lydia van Winden, Neu St. Johann
 Markus Götti, Nesslau
 Hanspeter Baumann, Ennetbühl
 Bruno Berlinger, Nesslau
 Monika Kuratli, Delegierte KVR, Krummenau

Informationenbericht zur Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden Neu St. Johann und Stein SG

An der Kirchbürgerversammlung vom 28. März 2023 in Stein und an jener vom 19. März 2023 in Neu St. Johann haben Sie im Rahmen einer Konsultativabstimmung die beiden Kirchenverwaltungsräte beauftragt, eine Vereinigung der beiden Kirchgemeinden näher zu prüfen.

Die Kirche bleibt im Dorf

Dies gleich vorweg: Auch bei einer Vereinigung der beiden Kirchgemeinden bleibt die Kirche im Dorf. Von einer Vereinigung nicht betroffen sind nämlich die beiden Pfarreien. Diese bleiben so lange eigenständig, bis der Bischof etwas anderes bestimmt. Dies steht aber nicht zur Diskussion. Eine Vereinigung betrifft also lediglich die staatskirchenrechtliche Seite, also die Verwaltung bzw. die Kirchgemeinden.

Strukturen

Der Katholischen Kirchgemeinde Neu St. Johann gehörten per 1. Januar 2024 812 Mitglieder an, der Katholischen Kirchgemeinde Stein deren 117. Stein ist damit die kleinste Kirchgemeinde im Kanton St. Gallen.

Geleitet wird die Kirchgemeinde Neu St. Johann von einem fünf-köpfigen Verwaltungsrat (plus Aktuarin im Auftragsverhältnis). Dem Gremium in Stein gehören drei Personen an (ebenfalls plus Aktuarin im Auftragsverhältnis). Dazu kommt in jeder Kirchgemeinde eine drei-köpfige Geschäftsprüfungskommission. – Die Buchhaltung der Kirchgemeinde Stein wird bereits jetzt durch die Leiterin Finanzen der Kirchgemeinde Neu St. Johann geführt (im Auftragsverhältnis).

Der Steuerfuss beträgt in der Kirchgemeinde Neu St. Johann seit 2023 18 % (plus 4 % Zentralsteuer für den Katholischen Konfessionsteil und das Bistum). In Stein liegt der Steuerfuss aktuell bei 20 % (plus 4 %). Finanziell stehen beide Kirchgemeinden gut da. Dies ist aber nur dank erheblichen Beiträgen aus dem Finanzausgleich möglich. Ohne diese Beiträge könnten beide Kirchgemeinden finanziell nicht existieren.

Beide Kirchgemeinden liegen auf dem Gebiet der Politischen Gemeinde Nesslau. Kirchlich sind sie Teil der Seelsorgeeinheit bzw. des Zweckverbandes Oberes Toggenburg.

Geschichtliches

Die Wurzeln der Pfarrei Stein gehen zurück bis zum 12. Jahrhundert. Damals gehörte Stein noch zur Benediktinerabtei Alt St. Johann. 1497 erhielt das Steiner Gotteshaus Pfarrrechte. Die heutige Kirche konnte 1929 eingeweiht werden. Seit 2014 gehört die Pfarrei Stein zur Seelsorgeeinheit Oberes Toggenburg. Die Kirchgemeinde ist seit 2018 Teil des Zweckverbandes Oberes Toggenburg.

Auch die Pfarrei Neu St. Johann kann auf eine jahrhundertealte Geschichte zurückblicken. Die Errichtung der heutigen Klosterkirche geht zurück ins 17. Jahrhundert. Die Gründung der heutigen Pfarrei Neu St. Johann erfolgte 1806. Auch Neu St. Johann gehört seit 2014 zur Seelsorgeeinheit und seit 2018 zum Zweckverband Oberes Toggenburg.

Gebäude

Die Kirchgemeinden sind für den Unterhalt und die Bewirtschaftung der folgenden Gebäude zuständig:

| Kirchgemeinde | Verwaltungsliegenschaften (*) | Finanzliegenschaften (**) |
|----------------|-------------------------------------------------------|---------------------------|
| Neu St. Johann | Klosterkirche / Klostergebäude mit Friedhof Garage | Wald Geren |
| Stein | Kirche mit Friedhof Pfarrhaus | Liegenschaft Dreihalden |

(*) Gebäude, die für den Betrieb der Pfarrei/Kirchgemeinde notwendig sind

(**) Gebäude, die keinem pfarreilichen Zweck dienen und ertragsabwerfend sind

Weshalb eine Vereinigung?

Eine Kirchgemeinde muss ordnungsgemäss geführt werden können. Dies ist dann gegeben, wenn die Anzahl Mitglieder des Kirchenverwaltungsrats gemäss der Angabe in der Gemeindeordnung vorhanden und gewählt sind. Der Kirchenverwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern (inkl. Präsidentin oder Präsident).

Im Herbst 2023 fanden die Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2024 bis 2027 statt. Eines der drei Mitglieder des Kirchenverwaltungsrats Stein beabsichtigte, nicht mehr erneut zu kandidieren. Trotz intensiven Bemühungen gelang es aber nicht, eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger zu finden. Der Kirchenverwaltungsrat entschied sich deshalb, sich nochmals der Wahl zu stellen, mit der Bedingung, sobald als möglich eine Vereinigung mit der Kirchgemeinde Neu St. Johann realisieren zu können.

Was würde passieren, wenn der Kirchenverwaltungsrat nicht mehr ordnungsgemäss bestellt werden könnte? In diesem Fall müsste der Administrationsrat (Exekutive und Aufsichtsorgan des Katholischen Konfessionsteils des Kantons St. Gallen) einen sogenannten Kurator einsetzen. Die Kirchgemeinde würde also fremdverwaltet. Dies solange, bis der Kirchenverwaltungsrat wieder komplett oder eine Kirchgemeindevereinigung vollzogen wäre.

Die Erfahrung zeigt, dass es zunehmend schwieriger wird, geeignete Personen für die zu besetzenden Gremien zu finden. Dies ist in vielen anderen Kirchgemeinden ebenfalls festzustellen. Das Problem zeigt sich aber vor allem bei kleineren und kleinsten Kirchgemeinden besonders.

Die entsprechenden Gremien der beiden Kirchgemeinden kamen deshalb zum Schluss, dass die Einleitung eines Vereinigungsprozesses der bevorzugte Weg ist. An den Bürgerversammlungen 2023 erfolgte deshalb eine entsprechende Information und Konsultativabstimmung.

Gründe, die für eine Kirchgemeindevereinigung sprechen

- Beide Kirchgemeinden liegen in der Politischen Gemeinde Nesslau.
- Die beiden Kirchgemeinden arbeiten schon seit längerer Zeit eng zusammen.
- Beide Kirchgemeinden verfügen über eine eigene Verwaltung mit einem Kirchenverwaltungsrat und einer Geschäftsprüfungskommission. Dies führt zu entsprechendem finanziellen und personellen Aufwand.
- Es wird immer schwieriger, kompetente Personen in die Kirchgemeindebehörden zu wählen.
- Mit einer vereinigten Kirchgemeinde wäre nur noch rund die Hälfte der Personen notwendig, die ein Amt bekleiden.
- Durch eine Vereinigung kann sich der Verwaltungsaufwand reduzieren.
- Dank der gesunden Finanzen der beiden Kirchgemeinden wird sich der Steuerfuss der vereinigten Kirchgemeinde auf voraussichtlich 18 % belaufen. Genauere Angaben dazu können gemacht werden, wenn das erste Budget erstellt worden ist.
- Es ist mit einem Vereinigungsbeitrag des Katholischen Konfessionsteils zu rechnen.
- Die Verwaltungsaufgaben, insbesondere im Finanzbereich, können massiv vereinfacht werden, da die aufwändigen gegenseitigen Verrechnungen wegfallen.
- Einfachere Strukturen für das Personal der Kirchgemeinden und der Seelsorgenden.
- Der Informationsfluss wird vereinfacht.
- Eine vereinigte Kirchgemeinde gewinnt gegenüber ihren Partnern und der Aufsichtsbehörde an Gewicht.
- Mit einer Vereinigung von Kirchgemeinden werden nur Verwaltungseinheiten zusammengelegt. Die Pfarreien bleiben weiterhin selbständig bestehen.
- Es ist anzustreben, dass im neuen Kirchenverwaltungsrat und in der neuen Geschäftsprüfungskommission Personen aus Neu St. Johann und Stein vertreten sind.
- Die Organisation und Planung der Gottesdienste erfolgen jetzt schon gemeinsam. Die Vereinigung hat keine Auswirkungen auf die Gottesdienste.

Was spricht gegen eine Vereinigung?

- Grosse Einsparungen können nicht erwartet werden, wenn nicht Infrastruktur, Dienstleistungen und Personal abgebaut werden. Dies ist jedoch nicht das Ziel.
- Die Nähe zur Kirchgemeinde kann unter Umständen etwas verloren gehen.
- In einzelnen Ressorts der Kirchenverwaltung ist mit einer kleinen Mehrbelastung für das einzelne Ratsmitglied zu rechnen.
- Emotionale Bindung zur eigenen Kirchgemeinde über Jahrzehnte – eine lange Tradition geht zu Ende.

Auswirkungen durch die Vereinigung

- Auch mit einer Vereinigung bleibt die Kirchgemeindegrosse überschaubar. Die Mitgliederzahl wird die 1'000er-Grenze nicht erreichen.
- Die neue Kirchgemeinde kann weiterhin von einem maximal fünf-köpfigen Kirchenverwaltungsrat geleitet werden. Der Bestand für die Geschäftsprüfungskommission kann bei drei Mitgliedern beibehalten werden.
- Die beiden Pfarreien bleiben selbständig und das Pfarreileben (z.B. Gottesdienste) findet weiterhin weitgehend im eigenen Dorf statt.
- Die vorhandenen Liegenschaften gehen in den Besitz der neuen Kirchgemeinde über. Der Liegenschaftensbestand bleibt aber auch damit überschaubar.
- Die vorhandenen Finanzen werden zusammengeführt und gehen in den Besitz der neuen Kirchgemeinde über. Es handelt sich dabei insbesondere um ein Eigenkapital von knapp 1 Million Franken. Dies wird mittelfristig voraussichtlich weitere Steuersenkungen ermöglichen.

Name der neuen Kirchgemeinde

Es ist vorgesehen, dass der Name der neuen (vereinigten) Kirchgemeinde «Katholische Kirchgemeinde Neu St. Johann-Stein» lauten soll. Dieser Name ist aber noch nicht definitiv. Gute Vorschläge seitens der Kirchbürgerinnen und Kirchbürger sind willkommen.

Wie ist das weitere Vorgehen?

Aufgrund der Konsultativabstimmungen an den Bürgerversammlungen 2023 haben sich die Gremien der beiden Kirchgemeinden Neu St. Johann und Stein (Kirchenverwaltungsräte und Geschäftsprüfungskommissionen) zusammengesetzt und das weitere Vorgehen besprochen. Sie haben dafür einen Steuerungsausschuss eingesetzt, in welchem Vertreterinnen und Vertreter der beiden Kirchgemeinden dabei sind. Fachtechnisch begleitet wird dieser durch Jürgen Baur, den ehemaligen Bereichsleiter Kirchgemeinden beim Katholischen Konfessionsteil.

Als erstes steht nun die **Grundsatzabstimmung** an, wozu das vorliegende Gutachten dient. Die Verfassung des Katholischen Konfessionsteils schreibt dafür eine Urnenabstimmung vor. Diese findet am **28. April 2024** statt. Ergibt diese ein positives Ergebnis, erarbeitet der Steuerungsausschuss dann den Vereinigungsvertrag und die neue Gemeindeordnung.

Den definitiven Entscheid zur geplanten Vereinigung erfolgt an der Urnenabstimmung über den Vereinigungsbeschluss und den Vereinigungsvertrag. Diese Abstimmung ist für den 25. August 2024 vorgesehen und entscheidet abschliessend über die Vereinigung der beiden Kirchgemeinden Neu St. Johann und Stein.

Vor den Sommerferien 2025 findet die konstituierende Bürgerversammlung statt. Dabei geht es insbesondere um die Verabschiedung der neuen Gemeindeordnung der vereinigten Kirchgemeinde.

Im Herbst 2025 sind Sie dann wiederum an die Urne gerufen für die Wahl der neuen Gremien (Kirchenverwaltungsrat und Geschäftsprüfungskommission).

Der Start der vereinigten Kirchgemeinde ist somit auf den 1. Januar 2026 geplant.

Folgen der Abstimmung zum Grundsatzentscheid

Wird dem Grundsatzentscheid von der Mehrheit der Kirchbürgerinnen und Kirchbürger beider Kirchgemeinden zugestimmt, werden die Vereinigungsvorbereitungen weitergeführt. Der definitive Entscheid über die Vereinigung erfolgt dann an der Urnenabstimmung über den Vereinigungsbeschluss und -vertrag.

Bei einem Nein zum Grundsatzentscheid ist die Vereinigung vorläufig gescheitert und die Vorbereitungsarbeiten sind beendet bzw. werden sistiert.

Empfehlung der Kirchenverwaltungsräte

Beide Räte haben die Vor- und Nachteile sorgfältig abgewogen. Sie sind beide unabhängig zum Schluss gekommen, dass die Vorteile klar überwiegen und somit die Vereinigung der Kirchgemeinden Stein und Neu St. Johann Sinn macht.

Verwaltungsratsbericht des Zweckverbandes der SEOTOG

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger der Seotog-Pfarreien

Der Zweckverband, bestehend aus je einem Mitglied der verschiedenen Kirchenverwaltungen, übernimmt nach wie vor administrative Aufgaben für die ganze SEOTOG. Dies sind z.B. Lohn- und Versicherungswesen, Anstellungsverträge, Rechnungsführung etc.

Der Verwaltungsrat hat sich im Jahr 2023 zu fünf Sitzungen getroffen, um die anfallenden Geschäfte gemäss der Verwaltungsvereinbarung abzuhandeln.

Auch zwei gemeinsame Sitzungen mit dem Pastoralteam, die eine im Frühling und die andere im Herbst, fanden statt. Diese Sitzungen sollen den Austausch zwischen der Verwaltung und dem Pastoralteam pflegen und die Möglichkeit geben, gemeinsame Projekte und Vorhaben voranzutreiben oder auch die Personalsituation zu besprechen.

Personal

Im Februar hat Urs Vescoli als Religionspädagoge seinen Dienst in unserer Seelsorgeeinheit angetreten. Seine Hauptaufgaben umfassen den Religionsunterricht und die kirchliche Jugendarbeit. So arbeitet er unter anderem bei der Firmung, der Erstkommunion, der Ministrantenbetreuung und dem Sternsingen mit. Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude in der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen.

Nachdem Ionel Lucaci seine Berufseinführung in unserer Seelsorgeeinheit im Juli abgeschlossen hat, war es für ihn an der Zeit, neue Wege zu gehen. Ionel ist seit August 2023 in der Seelsorgeeinheit Mittleres Fürstenland als Seelsorger tätig. Wir wünschen Ionel viel Freude und gutes Gelingen an der neuen Arbeitsstelle und Gottes Segen für seinen weiteren Lebensweg.

Nach 44 Jahren im katechetischen Dienst im Bistum St. Gallen, davon 33 Jahre in Neu St. Johann, durften wir Yvonne Schmuki Ende Juli in die wohl verdiente Pension verabschieden. Herzlichen Dank für deine Arbeit als Religionslehrerin über all die Jahre. Es ist uns eine grosse Freude, dass Yvonne auch weiterhin die Kinderkirche in Neu St. Johann gestalten wird. Herzlichen Dank dafür.

Ausserdem durften wir im vergangenen Jahr Michael Nolle zu seinem 10-jährigen Dienstjubiläum im Bistum St. Gallen gratulieren. Vielen Dank für Deine Treue Michael.

Dem ganzen Seelsorgeteam und allen Angestellten ist ein Dank für ihre geleistete Arbeit im vergangenen Jahr auszusprechen.

Finanzen

Die Rechnung 2023 schliesst mit einem Nettoaufwand von Fr. 915'201.39 ab. Budgetiert war ein Nettoaufwand von Fr. 986'500.00. Zum guten Abschluss beigetragen haben insbesondere Minderausgaben beim Seelsorgepersonal und beim kirchlichen Leben/Veranstaltungen.

2023

Das letzte Jahr stand für mich ein bisschen unter dem Motto „Neue Wege“.

Dies zeigte sich einerseits im personellen Bereich mit den oben erwähnten personellen Wechseln.

Aber auch das Pastoralteam war und ist durch veränderte Ansprüche ihrer Kundschaft und Änderungen im gesetzlichen Rahmen gefordert, „Neue Wege“ zu gehen. Religionsunterricht, Vermittlung von Glauben, Arbeitsaufteilung und Gottesdienstpläne, dies alles muss laufend überdenkt und angepasst werden. Es wird „Neue Wege“ geben und ich wünsche mir, dass wir diese „Neuen Wege“ zusammen gehen und offen dafür sind.

„Neue Wege“ müssen ausprobiert und mitgetragen werden. Natürlich auch evaluiert und dann eventuell angepasst werden. Aber in erster Linie gilt:

„Neue Wege entstehen, indem wir sie gehen!“. Und probiert das doch mit dem Gedanken „Es könnte ja gut gehen“.

Auch in den Kirchenverwaltungen werden wir «Neue Wege» gehen. Im Herbst haben die Gesamterneuerungswahlen in den einzelnen Kirchgemeinden stattgefunden. An dieser Stelle möchte ich allen Verwaltungsratsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit in den Kirchgemeinden danken. Den abtretenden Räten wünsche ich viel Freude mit der neu gewonnenen Freizeit und den neu gewählten Mitgliedern viel Erfolg beim Ausüben ihres neuen Amtes. Auch im Zweckverband standen somit Neuwahlen an. Ich freue mich sehr, dass sich alle bisherigen Personen nochmals zur Verfügung gestellt haben.

Im Verwaltungsrat des Zweckverbandes sind im 2024:

Präsidentin: Franziska Looser, Alt St. Johann

Verwaltungsrat: Walter Hofstetter, Wildhaus (Vizepräsident, Finanzen)
 Urban Koller, Stein (Unterricht, Lernort Kirche)
 Monika Kuratli, Krummenau (Personal)
 Dominik Scheiwiller, Ebnat-Kappel (Medien, Kommunikation)

Protokollführung: Brigitte Alpiger, Wildhaus

Finanzverwaltung: Rosmarie Gmür, Nesslau

Kontrollstelle des Zweckverbandes der SEOTOG:

Patricia Defila, Wildhaus

Anna Voscek, Alt St. Johann

Kilian Looser, Stein

Ernst Zäch, Neu St. Johann

Stefan Hollenstein, Ebnat-Kappel

Dank

Zum Schluss danke ich allen für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Ganz speziell dem Pastoralteam und allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für den grossen Einsatz im vergangenen Jahr. Ihnen, geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, danke ich für das Mittragen der Kirche vor Ort.

Auch einen herzlichen Dank meiner Kollegin und meinen Kollegen im Verwaltungsrat für die Unterstützung und ihr grosses Engagement.

Die Verwaltungsratspräsidentin

Franziska Looser

| Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen) | | Rechnung 2023 | | Voranschlag 2023 | | Voranschlag 2024 | |
|---------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|-------------------|------------------|------------------|---------------|------------------|---------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1 | BÜRGERSCHAFT, BEHÖRDEN, VERWALTUNG | 144'680.18 | 5'520.00 | 147'200 | 5'500 | 199'800 | |
| 110 | GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION | 725.00 | | 900 | | 900 | |
| 3001 | Honorare Geschäftsprüfungskommission | 725.00 | | 900 | | 900 | |
| 120 | KIRCHENVERWALTUNG, KOMMISSIONEN | 28'465.53 | | 28'500 | | 46'000 | |
| 3001 | Honorare, Löhne Verwaltungsrat | 19'343.50 | | 17'700 | | 21'200 | |
| 3002 | Sitzungs- und Taggelder Verwaltungsrat | 6'000.00 | | 6'400 | | 16'500 | |
| 3030 | Sozialversicherungsbeiträge | 753.30 | | 900 | | 1'800 | |
| 3090 | Personalverbände, übriger Personalaufwand | 602.20 | | 1'400 | | 4'300 | |
| 3100 | Büromaterial, Drucksachen, Inserate | 254.63 | | 400 | | 400 | |
| 3160 | Büroentschädigungen | 850.00 | | 900 | | 900 | |
| 3170 | Spesen- und Fahrzeugentschädigungen | | | | | 100 | |
| 3180 | Porti, Postcheck- und Bankgebühren | 180.90 | | 300 | | 300 | |
| 3181 | Geschäfts- und Haftpflicht- versicherung, Amtsbürgerschaft | 481.00 | | 500 | | 500 | |
| 140 | SEKRETARIAT | 110'102.50 | 5'520.00 | 110'800 | 5'500 | 111'000 | |
| 3002 | Sitzungs- und Taggelder Sekretariat | 140.00 | | 200 | | 100 | |
| 3013 | Löhne Sekretariat | 82'169.30 | | 82'200 | | 78'300 | |
| 3030 | Sozialversicherungsbeiträge | 4'679.50 | | 5'700 | | 6'500 | |
| 3040 | Pensionskassenbeiträge | 4'485.30 | | 6'000 | | 7'100 | |
| 3050 | Unfall- + Krankenversicherungsbeiträge | 368.35 | | 400 | | 400 | |
| 3090 | Übriger Personalaufwand, Weiterbildung | 3'508.80 | | 1'000 | | 3'300 | |
| 3100 | Büromaterial, Drucksachen und Inserate | 5'030.70 | | 5'000 | | 5'000 | |
| 3160 | Benützung- Büroentschädigung | 7'200.00 | | 7'200 | | 7'200 | |
| 3170 | Spesen- und Fahrzeugentschädigungen | 245.55 | | 400 | | 400 | |
| 3180 | Porti, Postcheck- und Bankgebühren | 2'275.00 | | 2'700 | | 2'700 | |
| 4361 | Rückerstattungen Kinderzulagen | | 5'520.00 | | 5'500 | | |
| 148 | INFORMATIK | 5'387.15 | | 7'000 | | 33'900 | |
| 3150 | Wartungskosten-Mitbenützung Hardware | 1'770.35 | | 1'900 | | 1'900 | |
| 3180 | Wartung Software | 2'545.40 | | 2'700 | | 2'800 | |
| 3184 | Honorare von Dritten - Homepage | 1'071.40 | | 2'400 | | 29'200 | |
| 151 | PFARREIRAT | | | | | 4'500 | |
| 3002 | Sitzungsgelder Pfarreirat und Pastoralrat | | | | | 3'300 | |
| 3090 | Übriger Personalaufwand | | | | | 1'100 | |
| 3170 | Spesen- und Fahrzeugentschädigungen | | | | | 100 | |
| 152 | DEKANATSAUFGABEN | | | | | 3'500 | |
| 3523 | Dekanatsaufgaben | | | | | 3'500 | |
| 2 | SEELSORGE UND GOTTESDIENST | 504'054.04 | 44'511.45 | 557'300 | 52'300 | 518'900 | 51'900 |
| 210 | SEELSORGEPERSONAL | 452'949.65 | 8'530.00 | 500'200 | 8'200 | 466'800 | 12'300 |
| 3010 | Löhne Seelsorgepersonal | 359'376.40 | | 393'900 | | 367'200 | |
| 3012 | Entschädigungen Seelsorgeaushilfen | 1'758.40 | | 2'000 | | 2'000 | |
| 3030 | Sozialversicherungsbeiträge | 29'369.35 | | 32'300 | | 31'600 | |
| 3040 | Pensionskassenbeiträge | 38'851.15 | | 43'800 | | 42'800 | |
| 3050 | Unfall- + Krankenversicherungsbeiträge | 1'351.70 | | 1'600 | | 1'600 | |
| 3090 | Übriger Personalaufwand, Weiterbildung | 1'496.75 | | 3'500 | | 4'100 | |
| 3100 | Büromaterial, Drucksachen und Inserate | 655.50 | | 500 | | 500 | |
| 3160 | Büroentschädigung Seelsorgeteam | 12'950.00 | | 14'500 | | 10'800 | |
| 3170 | Spesen- und Fahrzeugentschädigungen | 7'140.40 | | 8'100 | | 6'200 | |
| 4361 | Rückerstattungen Kinderzulagen | | 8'530.00 | | 8'200 | | 8'800 |

| Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen) | | Rechnung 2023 | | Voranschlag 2023 | | Voranschlag 2024 | |
|---------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|------------------|---------------|------------------|---------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 4510 | Rückerstattung Konfessionsteil | | | | | | 3'500 |
| 220 | DIENSTPERSONAL | 6'546.08 | | 6'700 | | 5'700 | |
| 3090 | Übriger Personalaufwand, Weiterbildung | | | 1'200 | | | |
| 3634 | Ministranten | 6'546.08 | | 5'500 | | 5'700 | |
| 230 | KIRCHENMUSIK | 42'369.20 | 35'981.45 | 50'100 | 44'100 | 45'700 | 39'600 |
| 3011 | Löhne Organisten | 34'394.00 | | 41'600 | | 37'500 | |
| 3030 | Sozialversicherungsbeiträge | 317.90 | | 600 | | 500 | |
| 3050 | Unfallversicherungsbeiträge | 5.20 | | 100 | | 100 | |
| 3090 | Übriger Personalaufwand, Weiterbildung | 41.00 | | 200 | | 100 | |
| 3160 | Zimmerentschädigung | 6'000.00 | | 6'000 | | 6'000 | |
| 3170 | Spesenentschädigungen | 1'274.00 | | 1'600 | | 1'500 | |
| 3184 | Orchester, Gastchöre und Solisten | 337.10 | | | | | |
| 4520 | Rückerstattungen von Kirchgemeinden | | 35'981.45 | | 44'100 | | 39'600 |
| 240 | KIRCHLICHER BEDARF | 2'189.11 | | 300 | | 700 | |
| 3131 | Paramente, Kerzen | 2'189.11 | | 300 | | 700 | |
| 3 | GLAUBENSVERKÜNDIGUNG | 273'697.93 | 2'300.00 | 277'800 | | 310'100 | 3'000 |
| 310 | RELIGIONSUNTERRICHT | 273'697.93 | 2'300.00 | 277'800 | | 310'100 | 3'000 |
| 3002 | Sitzungsgelder KKV, Visitatoren, Fachschaft | 250.00 | | 600 | | 300 | |
| 3020 | Löhne Religionslehrkräfte und Jugend | 213'844.25 | | 210'800 | | 232'200 | |
| 3030 | Sozialversicherungsbeiträge | 16'467.90 | | 16'700 | | 19'800 | |
| 3040 | Pensionskassenbeiträge | 21'594.20 | | 20'600 | | 30'500 | |
| 3050 | Unfall- + Krankenversicherungsbeiträge | 958.05 | | 1'100 | | 1'300 | |
| 3090 | Weiterbildung, übriger Personalaufwand | 3'968.35 | | 3'900 | | 6'100 | |
| 3100 | Büromaterial, Drucksachen, Inserate | 1'748.90 | | 1'000 | | 700 | |
| 3105 | Lehrmittel Katechese | 2'109.08 | | 8'500 | | 6'600 | |
| 3160 | Büro- und Benützungsentuschädigung | 6'900.00 | | 7'500 | | 7'200 | |
| 3170 | Spesen Lehrer und Buskosten | 4'653.60 | | 5'400 | | 5'400 | |
| 3184 | Honorare externer Dolmetscher | 1'203.60 | | 1'700 | | | |
| 4520 | Rückerstattungen von Kirchgemeinden | | 2'300.00 | | | | 3'000 |
| 4 | PFARREILEBEN | 50'063.84 | 919'751.39 | 65'500 | 3'500 | 79'800 | 4'000 |
| 430 | KIRCHLICHES LEBEN, VERANSTALTUNGEN | 39'341.84 | 4'550.00 | 54'700 | 3'500 | 69'000 | 4'000 |
| 3090 | Übriger Personalaufwand | 2'715.20 | | 3'600 | | 5'700 | |
| 3100 | Inserate für Veranstaltungen | 2'957.60 | | 4'600 | | 3'200 | |
| 3107 | Abonnemente | 1'688.65 | | 1'600 | | 1'700 | |
| 3130 | Verbrauchsmaterial | 490.00 | | 1'600 | | 800 | |
| 3132 | Erstkommunion | 2'758.65 | | 4'600 | | 4'600 | |
| 3180 | Repräsentationen | | | 500 | | 500 | |
| 3631 | Jugendarbeit und Pfarreilager | 7'516.20 | | 10'500 | | 13'500 | |
| 3634 | Firmung | 17'197.44 | | 22'000 | | 31'900 | |
| 3635 | Pfarreiliche Aktivitäten: Krankenbesuche, Wallfahrt, Veranstaltungen | 4'018.10 | | 5'700 | | 7'100 | |
| 4360 | Rückerstattungen | | 4'550.00 | | 3'500 | | 4'000 |
| 440 | PROJEKT "AKJ" TOGGENBURG | 10'722.00 | | 10'800 | | 10'800 | |
| 3631 | Projekt "AKJ" Toggenburg | 10'722.00 | | 10'800 | | 10'800 | |

RECHNUNG 2023

| Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen) | | Rechnung 2023 | | Voranschlag 2023 | | Voranschlag 2024 | |
|---------------------------------------------|------------------------------------|-------------------|-------------------|------------------|----------------|------------------|------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 499 | KOSTENANTEILE | | 915'201.39 | | | | |
| 4521 | Kath. Kirchgemeinde Ebnet-Kappel | | 291'836.06 | | | | |
| 4522 | Kath. Kirchgemeinde Neu St. Johann | | 223'218.12 | | | | |
| 4523 | Kath. Kirchgemeinde Stein | | 95'556.84 | | | | |
| 4524 | Kath. Kirchgemeinde Alt St. Johann | | 168'607.46 | | | | |
| 4525 | Kath. Kirchgemeinde Wildhaus | | 135'982.91 | | | | |
| 9 | FINANZEN UND STEUERN | | 413.15 | | | | |
| 960 | ERTRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG | | 413.15 | | | | |
| 4400 | Rückverteilung CO2 - Abgaben | | 413.15 | | | | |
| | Total Aufwand | 972'495.99 | | 1'047'800 | | 1'108'600 | |
| | Total Ertrag | | 972'495.99 | | 61'300 | | 58'900 |
| | Aufwandüberschuss | | | | 986'500 | | 1'049'700 |

Rückblick 2023

Auch im vergangenen Jahr kämpften wir im Dekanat Wil-Wattwil mit unbesetzten Stellen in der Jugendarbeit. Dass war nicht immer ganz einfach, hat uns aber auch Raum gegeben, um neues auszuprobieren. So konnte ich als akj Stellenleiterin mehr Projekte vor Ort mitgestalten. Beim Pfarrfest zum 300-jährigen Jubiläum gemeinsam mit Jugendlichen eine Mocktailbar betreiben oder spannende Gespräche beim Pasta Talk führen. Das Dobble-Connect Turnier im Rahmen von «Wir sagen DANKE!» hat grossen Spass gemacht. Gleichzeitig hat es uns die Möglichkeit gegeben unsere Wertschätzung gegenüber den jungen Menschen in unserem Dekanat zu zeigen, die in ihrer Freizeit in der Verbandlichen oder offenen Jugendarbeit engagiert sind.



In Kirchberg konnte die akj in Zusammenarbeit mit der Katechetin Trudi Frick etwas Schwung in die Jugendarbeit vor Ort bringen. Bei einem ersten Anlass trafen sich 15 Jugendliche. Dabei wurden Ideen gesammelt für weitere Anlässe im 2024. Gegen Ende des Jahres durften wir auch eine stimmungsvolle regionale Nacht der Lichter in Wattwil feiern. Ebenfalls in Wattwil war die akj in Zusammenarbeit mit der SE Neutoggenburg und der Arbeitsstelle PEAKS der reformierten Kirche, am

Wattwiler Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten. Gemeinsam haben wir auf die Angebote der kirchlichen Jugendarbeit aufmerksam gemacht. Der Krönende Abschluss war dann einmal mehr die Reise ans Ranfttreffen. Eine Gruppe von Ministranten aus der SEOTOG haben sich dieses Jahr auf die besondere Erlebnishochzeit eingelassen. Die besondere Stimmung morgens um 03.30 Uhr in der Ranftschlucht berührt immer wieder aufs Neue und lässt sich kaum in Worte fassen. So dürfen wir trotz einiger Schwierigkeiten auf ein buntes akj-Jahr zurückblicken.



Ausblick 2024

Sehr erfreulich ist, dass fast alle Jugendarbeitsstellen im Dekanat wieder besetzt werden konnten. So werden wir gemeinsam das Jahr rollend planen und mit neuem Schwung und kreativen Ideen füllen. Vorrang haben sicher die zukünftigen Projekte vor Ort. Das gibt uns grossen Freiraum um vor Ort die Jugendarbeit in Gang zu bringen und das umzusetzen was gerade gebraucht wird. Ganz individuell von Seelsorgeeinheit zu Seelsorgeeinheit. Im JUSESÖ-Stamm werden wir die gemeinsame Zeit nutzen, um als Team zusammenzuwachsen und unsere Vision der Jugendarbeit im Dekanat zu schärfen. Auch wollen wir Regionale Projekte entwickeln, die junge Menschen begeistern. Bei all dem Neuen wollen wir aber auch nicht die Anlässe vergessen, die sich bewährt haben. Der gemeinsame Besuch an der Nacht der Lichter in St.Gallen und das Ranfttreffen gehören sicher dazu.

Ich freue mich auf ein weiteres akj Jahr voller Energie und Kreativität.
Michaela Bauer

Bereits bekannte Anlässe

| | |
|----------------|---------------------------------------|
| 4-mal Jährlich | INTHE LIGHT Jugendgottesdienst |
| Januar | Bowling-Abend für Kirche Altoggenburg |
| Februar | 40 tage ohne |
| Sommer | underwax 24 |
| Dezember | RockXmas Wattwil |
| Dezember | Ranfttreffen |

Aktuelles unter www.akj-wattwildhaus.ch

